




Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

24.05.2017

 Fortschreibung des Luftreinhalteplans Reutlingen
DURCHATMEN. MITDENKEN. MITMACHEN.

Das Regierungspräsidium Tübingen lädt am 31. Mai 2017 um 19.00 Uhr alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung in den Spitalhof Reutlingen ein.

„Ein bedeutender Schritt für eine bessere Luftqualität zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger“, so beschreibt Regierungspräsident Klaus Tappeser den Meilenstein, der kürzlich für Reutlingen erreicht wurde: Die Maßnahmen, mit denen die Grenzwerte für die Luftschadstoffe in Reutlingen schnellstmöglich eingehalten werden sollen, sind jetzt ausgewählt. Seit 8. Mai liegt der Entwurf des neuen Luftreinhalteplans für Reutlingen öffentlich aus.

In den vergangenen Monaten hat das Regierungspräsidium Tübingen zusammen mit dem Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg und der Stadt Reutlingen sowie mit unterschiedlichsten Akteuren aus Gesellschaft, Politik und Wirtschaft in sogenannten Spurgruppen-Workshops die Ergebnisse der Gutachter diskutiert und den Weg zur Fortschreibung des Luftreinhalteplans vorbereitet. Das breit aufgestellte Fachgutachterteam hat viele mögliche Maßnahmen auf ihre Wirksamkeit für die Luftqualität und schnellstmögliche Umsetzbarkeit hin untersucht.

Jetzt lädt das Regierungspräsidium Tübingen alle Bürgerinnen und Bürger in Reutlingen und Umgebung am 31. Mai 2017 von 19:00 – 21:00 Uhr (Einlass ab 18:30) im Spitalhof Reutlingen, Wilhelmstraße 69, 72764 Reutlingen, zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung ein. An diesem Abend stehen die Bürgerinnen und Bürger als „Experten des Alltags“ im Mittelpunkt. Ob die Umgestaltung der Lederstraße, ein Lkw-Verbot in der Innenstadt (Ausnahme:

Lieferverkehr) oder die Förderung des Umweltverbands – Besucherinnen und Besucher haben die Gelegenheit, sich über die einzelnen Maßnahmen zu informieren, die für bessere Luft in Reutlingen sorgen sollen. An Infoständen und im Rahmen einer Podiumsdiskussion erhalten sie Antworten auf Fragen rund um den Luftreinhalteplan, das Projekt und die durchgeführten Untersuchungen. Das Projektteam freut sich darüber hinaus über Anregungen zur Umsetzung.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können außerdem als zuhörende Gäste am fünften Spurgruppen-Workshop teilnehmen, der ebenfalls am 31. Mai 2017 im Rahmen des Projekts „Modellstadt Reutlingen“ im Reutlinger Rathaus (Großer Sitzungssaal) stattfindet. Beginn ist um 15.30 Uhr.

Hintergrundinformation:

Mit dem Projekt „Modellstadt Reutlingen“ kommt das Regierungspräsidium Tübingen dem Auftrag des Verwaltungsgerichts Sigmaringen aus dessen Urteil vom 22. Oktober 2014 nach. In enger Zusammenarbeit mit den Projektpartnern – dem Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg und der Stadt Reutlingen – wird erarbeitet, was getan werden muss, um die Immissionsgrenzwerte in ganz Reutlingen schnellstmöglich einzuhalten.

Den Programmablauf für die Informationsveranstaltung können Sie der beigefügten Anlage entnehmen.

Weitere Informationen zum Projekt „Modellstadt Reutlingen“ und zur Luftreinhaltung in Reutlingen sind auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Tübingen unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/Abt5/Ref541/Luftreinhalteplaene/Seiten/Luftreinhaltung-Reutlingen.aspx> eingestellt.

Hinweis für die Redaktionen

Gerne laden wir auch Sie als Pressevertreter/in herzlich dazu ein, an der Informationsveranstaltung teilzunehmen. Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Simon Kistner, Pressereferent, Tel.: 07071/757-3080, gerne zur Verfügung.